

# Kieler Studien

Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel

Herausgegeben von Herbert Giersch

---

220

Henning Klodt et al.

## Forschungspolitik unter EG-Kontrolle

Autoren:

Martin Hoffmeyer, Henning Klodt,  
Christiane Krieger-Boden,  
Rüdiger Soltwedel



J.C.B. MOHR (PAUL SIEBECK) TÜBINGEN

ISSN 0340-6989

## Inhaltsverzeichnis

<b>Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder</b> .....	V
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	VII
<b>Vorwort</b> .....	IX
<b>I. Einleitung</b> .....	1
<b>II. Grundlinien der Forschungspolitik in der Bundesrepublik, in Frankreich und im Vereinigten Königreich.</b> .....	3
1. Überblick .....	3
2. Bundesrepublik .....	10
3. Frankreich .....	16
a. Administrative und sachliche Struktur der Forschungsbudgets .....	16
b. Zur Bedeutung der Forschung im Unternehmensbereich .....	20
c. Staatliche Maßnahmen zur Förderung von Forschung und Entwicklung in Unternehmen .....	22
d. Fazit .....	26
4. Vereinigtes Königreich .....	27
a. Neuorientierung der Forschungspolitik .....	27
b. Administrative Struktur der Forschungsförderung .....	29
c. Staatliche Förderung unterschiedlicher Forschungsaktivitäten .....	31
<b>III. Zur Vereinbarkeit nationaler Forschungsbeihilfen mit den Zielen des Gemeinsamen Marktes</b> .....	35
1. Zum Beihilfenaufsichtsrecht der EG .....	35
2. Zur Stellung der nationalen FuE-Beihilfen im Beihilfenaufsichtsrecht der EG .....	40
<b>IV. Die Praxis der Beihilfenaufsicht</b> .....	42
1. Die Rolle der Beihilfenaufsicht im europäischen Integrationsprozeß .....	42
2. Forschungsförderung als neuer Schwerpunkt der Beihilfenaufsicht .....	46
a. Überprüfte Beihilfen seit 1970 .....	46

b. Ursachen der Intensivierung der Beihilfenaufsicht .....	50
3. Notifizierungspflicht und Notifizierungsbereitschaft im Bereich der Forschungsförderung .....	53
a. Art und Umfang der Notifizierungspflicht .....	53
b. Initiativen der Kommission zur Erhöhung der Notifizierungsbereitschaft .....	56
c. Notifizierungsintensität in ausgewählten Ländern .....	63
4. Kriterien der Beihilfenaufsicht .....	67
a. Mitnahmeeffekte bei der direkten und bei der indirekten Forschungsförderung .....	68
b. Marktnähe und Förderquoten .....	71
c. Sonstige von der Kommission berücksichtigte Kriterien	78
d. Von der Kommission nicht berücksichtigte Kriterien ....	81
5. Prüfungsfristen und Anforderungen an eine vollständige Notifizierung .....	84
<b>V. Forschungspolitik der EG .....</b>	<b>89</b>
1. EG-Politik im Rahmen der Technologiepolitik in Europa ....	89
2. Ziele der EG-Politik .....	93
a. Argumente für eine Priorität der Grundlagenforschung	93
b. Inhaltliche Schwerpunkte der EG-Forschungsprogramme	95
3. Mittelvergabe und Vertragsbedingungen bei EG-Programmen	100
<b>VI. Ansatzpunkte für eine Reform der Beihilfenaufsicht .....</b>	<b>105</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>111</b>
1. Wortlaut der Art. 92 und 93 EWGV .....	111
2. Gemeinschaftsrahmen für staatliche FuE-Beihilfen .....	114
3. Anhangtabellen .....	119
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>136</b>